



Gemeindeamt Pennewang
Pol.- Bez. Wels-Land, OÖ.
Mail: gemeinde@pennewang.ooe.gv.at
<http://www.pennewang.at>
AZ.: 004-1/02-2014

4624 Pennewang, 21.06.2014
Telefon: 07245/26155-11
Telefax: 07245/26155-14
Bearbeiter: AL Karl Bachler

KUNDMACHUNG

Gemäß § 94 Abs. 6 der O.Ö. Gemeindeordnung 1990 wird hiermit kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Pennewang in seiner Sitzung am **16. Juni 2014** nachstehende Beschlüsse, welche die Öffentlichkeit berühren, gefasst hat:

1.) Löschwasserbehälter Dirnberg/Graben; Beschluss über die Errichtung und Genehmigung der Auftragsvergabe durch das OÖLFK

Nach erfolgter Ausschreibung und Prüfung durch das Landes-Feuerwehrkommando OÖ wurde beschlossen, dass für die Ortschaften Dirnberg/Graben auf Parzelle Nr. 1165, Grundbesitzer Nöhammer, ein Löschwasserbehälter (gedeckter Stahlbeton-Rundbehälter mit ca. 100 m³) errichtet und der Auftrag an die billigstbietende Firma Ing. Ganglbauer aus Wartberg/Krems, mit einer Angebotssumme von € 25.897,60 vergeben wird.

2.) Grundsatzbeschluss über die teilweise Auflassung des öffentlichen Gutes (Gehweg) in Dirnberg für einen Grundtausch zur Errichtung des Löschwasserbehälters Dirnberg/Graben

Der für die Errichtung des Löschwasserbehälters notwendige Grund wird von Grundbesitzern Nöhammer in das öffentliche Gut abgetreten, wenn sie dafür einen Ersatzgrund erhalten. Dazu wurde beschlossen, dass der öffentliche Gehweg zwischen den Grundstücken Nr. 1283/1 (Mair Eva), 1283/2 (Nöhammer) und dem Grundstück Nr. 1281/1 (Nöhammer), alle KG 51116 Krexham, auf einer Länge von ca. 252, einer Breite von ca. 1,4 m und einer Gesamtfläche von ca. 350 m² aufgelassen, den Grundbesitzern Alois und Gabriela Nöhammer übereignet und ein dadurch entstehender Fehl- oder Überschussgrund mit € 3,00 je m² abgegolten wird.

3.) Grundsatzbeschluss über die Verbreiterung und Verlegung des öffentlichen Gutes (Parzellen Nr. 1198 und 1199) in Krexham

Dazu wurde beschlossen, dass der öffentliche Wirtschaftsweg in Krexham, Weg Nr. 1199 und die Hauszufahrtsstraße Krexham 6 (Rosenauer), Parzelle Nr. 1198, gemäß dem vorliegenden Lageplan des Zivilgeometers Auzinger/Grillmayer, , GZ 6912, und mit Zustimmung der betroffenen Grundbesitzer teilweise aufgelassen, verbreitert bzw. verlegt wird.

4.) Kanalbau – BA 05; Grundsatzbeschluss über die Verlegung des öffentlichen Gutes (Parzelle Nr. 955) in Pühret

Dazu wurde beschlossen, dass das öffentliche Gut, Weg-Parzelle Nr. 955, KG Staffel, zwischen den Parzellen Nr. 850 und 864, Eigentümer Walter Muggenhuber, gemäß dem Lageplan 2-Pühret der Kanalanlage Pennewang, so verlegt wird, dass die gesamte Druckleitung der Kanalanlage im öffentlichen Gut errichtet werden kann.

5.) Kanalbau – BA 05; Vergabe der Prüfmaßnahmen (Druckprüfung usw.)

Nach Ausschreibung und Prüfung der Angebote „Überprüfungsarbeiten für die Abwasserbeseitigungsanlage Pennewang – BA 05“ wurde beschlossen, dass der Auftrag an die Best- und Billigstbietende Firma HF Rohrtechnik GmbH aus Linz, gemäß Angebot vom 12.06.2014 und einer Angebotssumme von € 14.831,51 (Netto), vergeben wird.

6.) MZG-Pennewang 22; Beschlussfassung über die Vermietung der EG-Wohnung und Genehmigung des Mietvertrages

Im Mehrzweckgebäude Pennewang 22 wird die EG-Wohnung und die Garage-Süd ab 01.07.2014 zu den üblichen Bedingungen an die Wohnungswerberin Maria Anna Muggenhuber vermietet. Zugleich wird der darüber vorliegende Mietvertrag unverändert angenommen und genehmigt.

7.) Beratung über die Vorgangsweise bezüglich Sanierung der „Filser-Gemeindestraße“ im Bereich der Gemeinde Gunskirchen

Dazu wurde beschlossen, dass von der Gemeinde Pennewang an die Marktgemeinde Gunskirchen ein Ansuchen um Ausbau und Sanierung der Filser Gemeindestraße, welche sich auf einer Länge von ca. 380 lfm im Bereich der Marktgemeinde Gunskirchen befindet, gestellt wird.

Zugleich wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass die Gemeinde Pennewang bereit ist, dieses Straßenstück in das öffentliche Gut zu übernehmen, wenn von der Marktgemeinde Gunskirchen ein diesbezüglicher Antrag eingebracht wird.

Der Bürgermeister:

Hermann Lidauer

Angeschlagen am:.....

Abgenommen am:.....